



Wichtige Infos und Unterlagen

08.03.2022

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

Liebe Mitmachende und Wartende der Warteliste,

Diese Infos betreffen hauptsächlich diejenigen auf der Warteliste, denen wir geschrieben haben dass sie mitmachen können und diejenigen Mitmachenden, die im letzten Jahr einen Anteil in der Solawi hatten und im neuen Solawijahr 2022/23 auch wieder mit dabei sein möchten.

Die Bieterunde am 11./12. März 2022

Ich, Thomas Belzer, bin zuständig für die Mitgliederverwaltung und die Abbuchungen der monatlichen Beiträge der Mit-Machenden. Dadurch fällt auch die Abwicklung der kompletten Bieterunde in meine Zuständigkeit. In Zeiten von Corona ist dies eine besondere Herausforderung. Da keine Jahresversammlung stattfindet, mussten wir eine andere Lösung finden. Den Ablauf der Bieterunde möchte ich daher in diesem Infoblatt erklären.

Wann?

Wir haben am **11./12. März 2022** Verteiltag und wollen an diesen beiden Tagen alles auf dem Hof abwickeln.

Jeder Mensch der sich im neuen Jahr mit einem Anteil an der Solawi beteiligen möchte (und Hauptverantwortliche*r Unterzeichner*in ist) muss an diesem Tag zur Bieterunde auf den Wahlbacherhof kommen!

Achtung: dies gilt nicht für Mit-Machende der Verteilstelle auf dem Geistkircher Hof!

Es werden immer Personen vom Hofkomitee anwesend sein, die behilflich sein können. Die Bieterunde und der Abschluss der Mit-Machvereinbarung wird auch in diesem Jahr natürlich anders ablaufen als zu normalen Zeiten.

Wie hoch ist der Beitrag?

Die Bieterunde ist was ganz besonderes und ganz typische für eine funktionierende Solawi. Die Jahreskalkulation wurde bereits rumgeschickt und die Richtwerte auf Grund der Kalkulation bekanntgegeben. Auch die Änderungen der Anteile wurde bekannt gegeben. Die Anteile sind begrenzt auf 155. In diesem Jahr beträgt der geschätzte Richtwert für den

Ernteanteil vegan: Gemüse, Getreide, Saft	123 Euro
Ernteanteil vegetarisch Plus: Gemüse, Getreide, Saft, Eier, 1 Suppenhuhn (Legehennen), 1 Bruderhahn	135 Euro
Ernteanteil Fleisch: Gemüse, Getreide, Saft, Eier, 1 Suppenhuhn (Legehennen), 1 Bruderhahn, Rindfleisch (3 Schlachtungen pro Jahr mit jeweils 3-4 kg Fleisch)	152 Euro

In diesem Jahr können wir noch nicht genau abschätzen wie hoch der Richtwert sein wird, da wir aufgrund der Änderungen der Anteile noch nicht wissen wie die Aufteilung der Anteile ausfallen wird. Es wird voraussichtlich jedoch keine großen Veränderungen geben, weswegen wir von diesen Richtwerten ausgehen können.

Solidarität

Jetzt kommen wir genau zum Zweck der Bieterunde.

Wir sind eine solidarische Gemeinschaft. Das heißt, jede*r der/die gerne mitmachen möchte, aber dem/der vielleicht auf Grund seines Einkommens der errechnete Richtwert zu hoch ist, kann weniger bieten. Genauso kann jede*r, die/der dieses Projekt gut findet und die Gemeinschaft solidarisch unterstützen möchte, mehr als den Richtwert bieten. Dadurch wird es dann Anderen ermöglicht mitzumachen. Am Ende werden alle Gebote zusammenaddiert. Wenn die kalkulierte Gesamtsumme erreicht wird, war die erste Bieterunde erfolgreich. Wenn nicht kommt es zu einer zweiten oder auch dritten Bieterunde. Bisher haben wir immer in der ersten Bieterunde die benötigte Summe erreicht.

Drei Bietewerte

Für den Fall, dass wir in der ersten Bieterunde nicht auf den Betrag kommen, den die Solawi für das kommende Jahr braucht, haben wir die Bietekarte gleich für drei Bieterunden vorbereitet.

Tragt bitte für jede Bieterunde einen Betrag ein (der erste Betrag richtet sich nach dem Richtwert!). Der Betrag auf dieser Bietekarte ist dann auch der Betrag der für die Mit-Machvereinbarung gültig ist und von mir dann auf die Mit-Machvereinbarung übernommen wird.

Was muss ich tun?

(Achtung: ist in der Hasseler Verteilstelle anders geregelt! Siehe Verteiler!)

Die Bietekarte, die Mit-Machvereinbarung und ein SEPA Lastschriftmandat (nur für neue Mit-Machenden) findet ihr im Anhang.

Druckt euch bitte alles aus und bringt es am 11./12. März ausgefüllt mit.

Für die, die nicht drucken können halten wir ein paar Formulare vor Ort bereit.

Am Stollen sind dann an beiden Tagen Menschen vom Hofkomitee. Hier meldet ihr euch und dann bekommt ihr eure Mit-Machnummer in die Mit-Machvereinbarung und die Bietekarte eingetragen.

Bitte denkt dran: Diejenigen die mit ihrem Namen auf dem Sepa-Lastschriftmandat stehen, sind auch diejenigen die sich mit ihrem Namen als Hauptverantwortliche auf der Mit-Machvereinbarung eintragen!

Es stehen dann zwei Boxen bereit um die Unterlagen einzuwerfen.

Die Bieterunde ist anonym und in die Bietekarten und die Verträge habe nur ich Einblick. Die neuen Mitmacher*innen denken bitte noch an das SEPA Lastschriftmandat.

In diesem Jahr gibt es keine Vollmachten. Auch der/die Teilpartner*in kann für den/die Verantwortliche*n eine Bietekarte abgeben.

Noch Fragen?

Wenn ihr noch Fragen zur Bieterunde habt, könnt ihr euch gerne an Thomas Belzer finanzen@wahlbacherhof.org wenden.

Oder natürlich an uns per Email oder Telefon (siehe unten).

Ein neues Solawijahr

Wir freuen uns auf ein neues und vielfältiges Solawijahr mit Euch und den Neuen von der Warteliste!

**Die erste Verteilung im neuen Solawijahr ist am Freitag den 6.
und Samstag den 7. Mai 2022!**

An diesem Tag werden wir gemeinsam mit dem Hofkomitee vor dem Stollen sein und euch zum neuen Mit-Machjahr begrüßen und den neuen Mitmachenden eine Unterweisung anbieten.

**Bis bald,
eure Bauern Marlene und Marc
sowie das Hofkomitee**



Solidarische Landwirtschaft
Familie Herzog-Grawitschky
Wahlbacherhof 1
66497 Contwig

Tel.: 06336/8390035
oder 0175/3481805
Fax: 06336/1697
kontakt@wahlbacherhof.org
www.wahlbacherhof.org